| 23 Sachsen-Anhalt | | | mr | Nr. 23180323111 |
|---|---|---|---|---|
| Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | Kürzel | |

**Verf./Bearb./Hrsg.:** Hacks, Peter (Zuname) (Vorname)

Ensikat, Klaus
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1623180323111

Bewertung:
- (●) sehr empfehlenswert
- ( ) empfehlenswert
- ( ) eingeschränkt empf.
- ( ) nicht empfehlenswert

Einsatzmöglichkeiten:
- [x] Büchereigrundstock
- [x] Klassenlesestoff
- [ ] für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- [ ] 0-3
- [ ] 4-5
- [ ] 6-7
- [x] 8-9
- [x] 10-11
- [x] 12-13
- [ ] 14-15
- [ ] 16-17
- [ ] ab 18

**Der Flohmarkt. Gedichte für Kinder**
**Titel**

Reihe

| 978-3-359-01724-0 | 80 | 14,99 |
|---|---|---|
| ISBN | Seitenzahl | Preis (EURO) |

| Eulenspiegel | Berlin | 2016 |
|---|---|---|
| Verlag | Ort | Jahr |

Buch (Print, gebunden) — Medienart/Ausführung
Lyrik / Lieder — Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis): [ ] Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps: [ ] Ja

**Erstelldatum:**

Schlagwörter
Geschichte / Komik / Humor / Kindheit

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? (●) Ja ( ) Nein

Zentraldatei: 23.03.2018

Verlag Datum

Inhaltsangabe
Ein besonderer Gedichtband liegt hier vor, meisterhafte Reime, eingebettet in Illustrationen, die nicht weniger handwerkliche und künstlerische Akkuratesse besitzen.

Beurteilungstext
Peter Hacks gehört zu den bedeutendsten Literaten der ehemaligen DDR. Wie viele seiner Landeskolleg*innen war er in der Literatur für Erwachsene ebenso zuhause, wie in der Literatur für Kinder. Neben vielen Dramen und epischen Werken gehören auch Gedichte zu seinem Werk, und nicht wenige davon erfreuen sich bis heute fast kanonischer Beliebtheit. Nun ist sein Flohmarkt aus dem Jahr 1964 wieder veröffentlicht worden, in der bekannten Version mit den Illustrationen von Klaus Ensikat aus dem Jahr 2001.
Die magisch-realistischen Gedichte erzählen vom Alltag in kuriosen und mitunter verzauberten Bildern. Personifizierungen und magische Geschöpfe finden sich da ebenso wie historische und alltägliche Artefakte. Erzählt wird in strengen und sprachlich markanten Reimen, oft mit einem humoresken und/oder ironischen Unterton. Eingeteilt in fünf Gassen – wie auf einem echten Flohmarkt – finden sich Gedichte verschiedener Motive und Kategorien, die Spaß machen und zum Vertiefen einladen.
Den Gedichten zur Seite stehen die meisterhaften Bilder Klaus Ensikats, die ganzseitige die Kapitel einleiten, aber auch auf den einzelnen Seiten die Gedichte visuell in Szene setzen. Die markante Mischung aus grafischem Strich und Aquarell zeigt naturalistisch-detaillierte Abbildungen, die historisiert wirken und auch motivisch gern auf die Vergangenheit verweisen. Sie geben den Gedichten etwas dezidiert Verfremdetes.
In einer aufwendigen Aufmachung – fadengebundenes Buch, sehr wertig – sind die Gedichte nun wieder im Eulenspiegel Kinderbuchverlag zu haben. Lesende finden hier zwei absolute Meister ihres Faches vor – das Ergebnis kann sich sehen lassen und ist auch heute noch nachdrücklich zu empfehlen.

| 23 Sachsen-Anhalt | | | mr | Nr. 23180131105 |
|---|---|---|---|---|
| Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | Kürzel | |

**Verf./Bearb./Hrsg.:** Hacks, Peter (Zuname) (Vorname)

Huskamp, Annika
Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache

ID: 1623180131105

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ● empfehlenswert
- ○ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

Einsatzmöglichkeiten:
- ☒ Büchereigrundstock
- ☒ Klassenlesestoff
- ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe: ☐ 0-3 ☐ 12-13 ☒ 4-5 ☐ 14-15 ☒ 6-7 ☐ 16-17 ☐ 8-9 ☐ ab 18 ☐ 10-11

**Der Herbst steht auf der Leiter**
**Titel**

Reihe

| 978-3-359-02372-2 | | 6,95 |
|---|---|---|
| ISBN | Seitenzahl | Preis (EURO) |

| Eulenspiegel | Berlin | 2016 |
|---|---|---|
| Verlag | Ort | Jahr |

| Buch (Print, gebunden) | Lyrik / Lieder |
|---|---|
| Medienart/Ausführung | Gattung |

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja **Erstelldatum:**

Schlagwörter
**Natur / Umweltschutz /**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)
**Erstauflage 2012, Pappseiten**

Internet? ● Ja ○ Nein
Zentraldatei: 30.01.2018
Verlag Datum

Inhaltsangabe
Das beliebte Kindergedicht von Peter Hacks findet sich hier in neuer Form und Bebilderung in einem Bilderbuch für die allerkleinsten Leser*innen.

Beurteilungstext
Der Herbst kommt über das Land und verändert die Natur. Sich dabei einen komischen Waldgeist vorzustellen, einen regelrechten Waldschrat, fällt nicht schwer. Bei Peter Hacks hat der aber eine ganz besondere Aufgabe. Als Maler ist es sein Job, die Bäume zu verzieren und die Blätter mit seinem Pinsel zu färben – und manchmal auch einen frechen Vogel, der sich dazwischen wagt. Es ist ein fröhliches und herzliches Bild, das Hacks in seinem Gedicht zeichnet, ein Herbst, der seiner Aufgabe gewissenhaft und mit Leidenschaft nachkommt und dabei auch Leidenschaft säht. Die Natur blüht noch einmal auf und die Blätter tanzen einen letzten Tanz, bevor der Winter mit seiner Kälte und grauen Farbe alles einhüllt.
In einfachen und gefälligen Versen aufgebaut, dreistrophig und kreuzgereimt wird eine konkrete und anthropomorphe Naturmetaphorik erzeugt, die spielerisch und fast szenisch – mal alltagssprachlich, mal verkürzt und mal mit Interjektionen atmosphärisch verdichtet – die Handlung beschreibt. Diese Lust an der leichtfüßigen und humorigen Darstellung setzt sich auch den neuen Bildern zu diesem bereits klassischen Gedicht fort. Annika Huskamp zeigt in ihren Collagen einen detaillierten Herbst-Maler, der in einer Naturszenerie aktiv ist. In seiner Gesellschaft finden sich nicht nur die im Text angesprochenen Zeisige, sondern auch Mäuse und ein Dachs, die das Geschehen begleiten, die Textatmosphäre in Handlungen umsetzen und am Ende auch in eine tiefe Winterruhe fallen.
So bleibt das Papp-Bilderbuch auch in den Bildern dem Text treu, dem es doch auch Ergänzendes hinzufügt. Es ist konkretisiert die Handlung und regt zur eigenen Vorstellungsbildung weiter an. Durchaus zu empfehlen.

| 23 Sachsen-Anhalt | | | mr | Nr. 23180131104 |
|---|---|---|---|---|
| Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | Kürzel | |

**Verf./Bearb./Hrsg.:** Morgenstern, Christian (Zuname) (Vorname)

Berg, Anke am (Illustrator/-in (Name, Vorn.))

Übersetz. von (Name, Vorn.)

Übersetz. aus Sprache

ID: 1723180131104

Bewertung:
- ○ sehr empfehlenswert
- ◉ empfehlenswert
- ○ eingeschränkt empf.
- ○ nicht empfehlenswert

**Die drei Spatzen**
**Titel**

Reihe

| 978-3-359-02336-4 | 12 | 6,99 |
|---|---|---|
| ISBN | Seitenzahl | Preis (EURO) |

| Eulenspiegel | Berlin | 2017 |
|---|---|---|
| Verlag | Ort | Jahr |

Einsatzmöglichkeiten:
- ☒ Büchereigrundstock
- ☒ Klassenlesestoff
- ☐ für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:
- ☐ 0-3
- ☐ 4-5
- ☒ 6-7
- ☐ 8-9
- ☐ 10-11
- ☐ 12-13
- ☐ 14-15
- ☐ 16-17
- ☐ ab 18

| Buch (Print, gebunden) | Lyrik / Lieder |
|---|---|
| Medienart/Ausführung | Gattung |

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) ☐ Ja

Empfehl. für Taschenbuchtipps ☐ Ja

**Erstelldatum:**

Schlagwörter
**fantastisch / märchenhaft /**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)
**Neuauflage (1. Auflage 2011), Pappseiten**

Internet? ◉ Ja ○ Nein

Zentraldatei: 30.01.2018

Verlag Datum

Inhaltsangabe
Das bekannte Kindergedicht von Christian Morgenstern findet sich hier mit neuen Bildern von Anke am Berg in einem Pappbilderbuch für die kleinsten Lesenden...

Beurteilungstext
Das Gedicht ist ein Klassiker und vielen Kindern auch durch die mündliche Überlieferung bekannt. In einfachen, federleichten Versen erzählt der große Dichter Christian Morgenstern von den drei Spatzen im Haselstrauch. Mit richtigen Vornamen versehen tun sie nicht mehr als sitzen und dem Winter trotzen, ganz eng beieinander, so eng, dass sie gegenseitig ihren Herzschlag wahrnehmen können. Und ganz märchenhaft läuft das Gedicht schließlich aus, dass sie sicherlich noch dort sitzen, wenn sie nicht fort sind.
Es sind wohl die heimeligen Verse in Kombination mit dem durch das Gedicht initiierten Gefühl der Nähe und Behaglichkeit, das in dieser leicht anthropomorphen Naturszenerie zum Tragen kommt und dem Gedicht eine solche Langzeitwirkung beschert hat. Eingängig ist die einfache Sprache, die klaren Paarreime und der beschreibend-erzählende Duktus mit dem vorsichtig durch Verschleifungen und Interjektionen an Alltagssprache erinnernden Grundton.
Im Bilderbuch wird nun ein Reimpaar pro Seite ins Bild gesetzt. Rechts vorn der Haselstrauch mit den drei Spatzen, die vor einer Winter-Kinder-Spiel-Kulisse mit Dorf und Rodelplatz gezeigt werden. Fast wie in einem Nest sitzen die drei kleinen, typisiert vereinfachten und leicht vermenschlichten Vogelwesen. Mit Pudelmützen ausstaffiert nehmen sie den Duktus des Gedichts auf und setzen ihn überzeugend um. Die Bilder sind einfach gehalten, mit klarem Strich gezeichnet und mit Pinsel und starken und zarten Farben koloriert. Als Pappbilderbuch zeigt es sich so für die jüngsten Lesenden und lädt zum Entdecken und Lieben dieses wunderbaren Gedichtes immer wieder neu ein. Durchaus zu empfehlen.